

Liebe Erstwählerin, lieber Erstwähler,

vielleicht geht Dir gerade durch den Kopf "Nicht noch eine Partei, die um meine Stimme werben möchte!". Ja, klar möchte ich, dass Du uns wählst. In erster Linie ist mir aber überhaupt wichtig, dass Du wählen gehst und von Deinem demokratischen Recht Gebrauch machst. Bei Deiner Entscheidungsfindung können Dir Erstwählerbriefe wie dieser hier helfen.

Unsere politischen Ziele und Inhalte auf maximal zwei Seiten zusammenzufassen, ist natürlich von Anfang an zum Scheitern verurteilt. Ich kann Dir nun stichwortartig Wahlversprechen auflisten, wie es viele andere Parteien machen - aber darauf möchte ich verzichten.

Worum geht es vielmehr? Wir Piraten haben eine Vision, eine Idee, wie unsere Zukunft aussehen soll. Wir wollen eine Zukunft, in der **Bus und Bahn** fahrscheinfrei genutzt werden können. Eine Zukunft, in der Braunkohle und Atomkraft keine Rolle mehr spielen, sondern erneuerbare Energien. Wir sehen eine Zukunft, in der die Digitalisierung einen enormen Wandel unserer Gesellschaft mit sich bringt. Diese **Chancen der Digitalisierung** wollen wir nutzen. Wir sehen die großen Möglichkeiten, die uns autonomes Fahren oder robotisierte Arbeit bringen können. Wir sehen, dass in naher Zukunft nicht mehr genug Arbeit für jeden da ist und wollen schon heute die Lösungen dafür vorbereiten. Wir brauchen z.B. alternative Sicherungsmodelle wie ein **bedingungsloses Grundeinkommen**.

Schon heute leben viele Kinder in NRW in Armut. Wir wollen Kinderarmut mit der Einführung einer **Kindergrundsicherung** auf Bundesebene abschaffen. Neben dieser finanziellen Grundlage brauchen Kinder und Jugendliche aber auch eine infrastrukturelle Grundlage für gesellschaftliche Teilhabe. Wir halten daher eine konsequente Verkehrswende für unerlässlich. **Bus- und Bahnfahren** soll aus unserer Sicht **fahrscheinfrei** ermöglicht werden. In der Übergangszeit halten wir sinnvolle Modelle für Schüler-, Auszubildenden- und Semestertickets für erstrebenswert.

Klar ist auch, dass Jugendliche **freien Zugang zum Internet** benötigen. Der Zugang zum Internet darf nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängig sein.

Für uns ist die **Beteiligung junger Menschen** an Gesellschaft und Politik primäres Ziel unserer jugendpolitischen Anstrengungen. Wir wollen, dass zum einen bestehende Mitbestimmungsgremien wie SchülerInnenvertretungen und Jugendräte auf ihre Wirkung hin überprüft und darauf aufbauend modernisiert werden. Zum anderen wollen wir, dass diese Strukturen ausgebaut und vom Land gefördert werden. Als konsequente Weiterentwicklung sollte ein **Jugendparlament in NRW** eingerichtet werden.

Darüber hinaus ist eine **Absenkung des Wahlalters auf 14** - oder als ersten Schritt auf 16 - Jahre unabdingbar. Damit einhergehen muss ein Ausbau der politischen Bildung in NRW.



Jugendliche brauchen neben Schule, Studium oder Ausbildung ausreichend Zeit für Kreativität, Spiel und Sport oder auch Langeweile. Für zeitliche Freiräume sorgt in vielen Fällen unsere geplante Abkehr von G8 an Gymnasien. Unterstützend wirken Maßnahmen wie landesweit freie Nachmittage an Schulen oder sogenannte Jokertage, über die Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern frei verfügen können. Lehrpläne müssen entschlackt und an heutige Anforderungen angepasst werden.

Darüber hinaus ist uns aber auch die räumliche Komponente wichtig. In den Kommunen muss es ausreichend Gelegenheiten für Jugendliche geben, um auch einfach mal "abhängen" zu können. Damit die Kommunen die nötigen finanziellen Mittel haben, um auf jugendliche Bedürfnisse einzugehen, fordern wir eine zeitgemäße Ausgestaltung des Kinder- und Jugendförderplans des Landes NRW - also dem Geldtopf des Landes, aus dem Kinder- und Jugendprojekte gefördert werden.

Das alles nennen wir #smartgerecht.

Ich hoffe, ich konnte Dir einen kleinen Einblick in unsere Art der Politik geben. Piraten stehen für sachorientierte Politik. Wir spielen nicht mit, wenn etablierte Parteien mit Scheuklappen durch die Parlamente laufen und alles ablehnen, was von anderen kommt. Wir bringen uns konstruktiv ein.

Wir sind anders - nein, eigentlich sind wir ganz normal. Wir arbeiten so in den Parlamenten, wie uns unsere Freunde kennen. Um gute Politik zu machen, muss man sich nicht verkleiden. Unsere Sitzungen im Landtag NRW sind öffentlich, jeder kann zuschauen. Da ist auch nicht alles perfekt - aber das sind wir.

Smarte Lösungen für eine gerechte Zukunft. Smartgerecht eben.

Wenn Du mehr über uns wissen willst, schau auf www.smartgerecht.nrw oder folge uns in den sozialen Netzwerken. Eine Übersicht der Sozialen Netzwerke, in denen wir uns bewegen findest Du unter: www.smartgerecht.nrw/socialmedia - alles weitere zu unserer Landtagswahlkampagne, unsere Kandidaten und unser Wahlprogramm unter www.smartgerecht.nrw.

Mich persönlich findest Du auch auf Snapchat:

www.snapchat.com/add/PiratenNRW - snap mir Deine Meinung

zu diesem Brief wenn Du magst.

Bis bald!

Dein

Michele Marsching Spitzenkandidat der Piratenpartei NRW

zur Landtagswahl 2017